

**22. Teil: Bemerkungen zu den Verfahrenskosten**

**22. Teil:  
Bemerkungen zu den Verfahrenskosten**

<b>Einteilung der Verfahrenskosten</b>			
<b>Kosten im engeren Sinne (§ 464 a I 1 StPO)</b>		<b>Kosten im weiteren Sinne (§ 464 a II StPO)</b>	
<b>Gebühren</b>	<b>Auslagen</b>	<b>Notwendige Auslagen eines Beteiligten</b>	
<i>Pauschal- abgeltung der Verfahrens- kosten</i>	<i>Abgeltung der tatsächlich aufgewendeten Kosten</i>	<i>Entschädigung für Zeitversäumnis</i>	<b>Rechtsanwalts- kosten</b>

**22. Teil: Bemerkungen zu den Verfahrenskosten**

<b>Kostenträger</b>	
<b>A n g e k l a g t e r</b>	<b>S t a a t s k a s s e</b>
<b>bei Verurteilung</b>	<b>bei Freispruch Ablehnung der Eröffnung Verfahrenseinstellung</b>
<b>§ 465 StPO</b>	<b>§ 467 I StPO</b>
<b>Begründung (str.):</b>	<b>Ausnahmen:</b>
1. Veranlassungsgrundsatz (h. M.)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ § 467 III StPO</li> <li>▪ § 467 IV StPO</li> <li>▪ § 467 V StPO</li> </ul>
2. Verschuldensprinzip	
3. fiskalische Notwendigkeit	
<p>anderer Ansatz:</p> <p>Entlastung des Verurteilten zur Re- sozialisierungserleichterung (de lege ferenda)</p>	

**Zu den Kosten des Rechtsmittelverfahrens**

**§ 473 I StPO: „erfolglos“**

**Das Rechtsmittel**

- wird als **unzulässig** verworfen
- wird als **unbegründet** verworfen
- führt zum (im Wesentlichen) **gleichen Ergebnis** wie die vorinstanzliche Entscheidung

**Rechtsanwaltsvergütungsgesetz  
– RVG –**

<b>In Kraft seit:</b>	01. Juli 2004
<b>Straf- und Bußgeldsachen</b>	§§ 42, 43 RVG